



# KLANGZEICHEN VIOLA SCHÖPE



## **GOD IS A DJ**

Öl auf Leinwand | 95 x 95 cm | 1999



**DREI GRAZIEN - AS TRES BELEZAIS**

Brasilianische Pigmente auf Holz | 113 x 129 cm | 2000



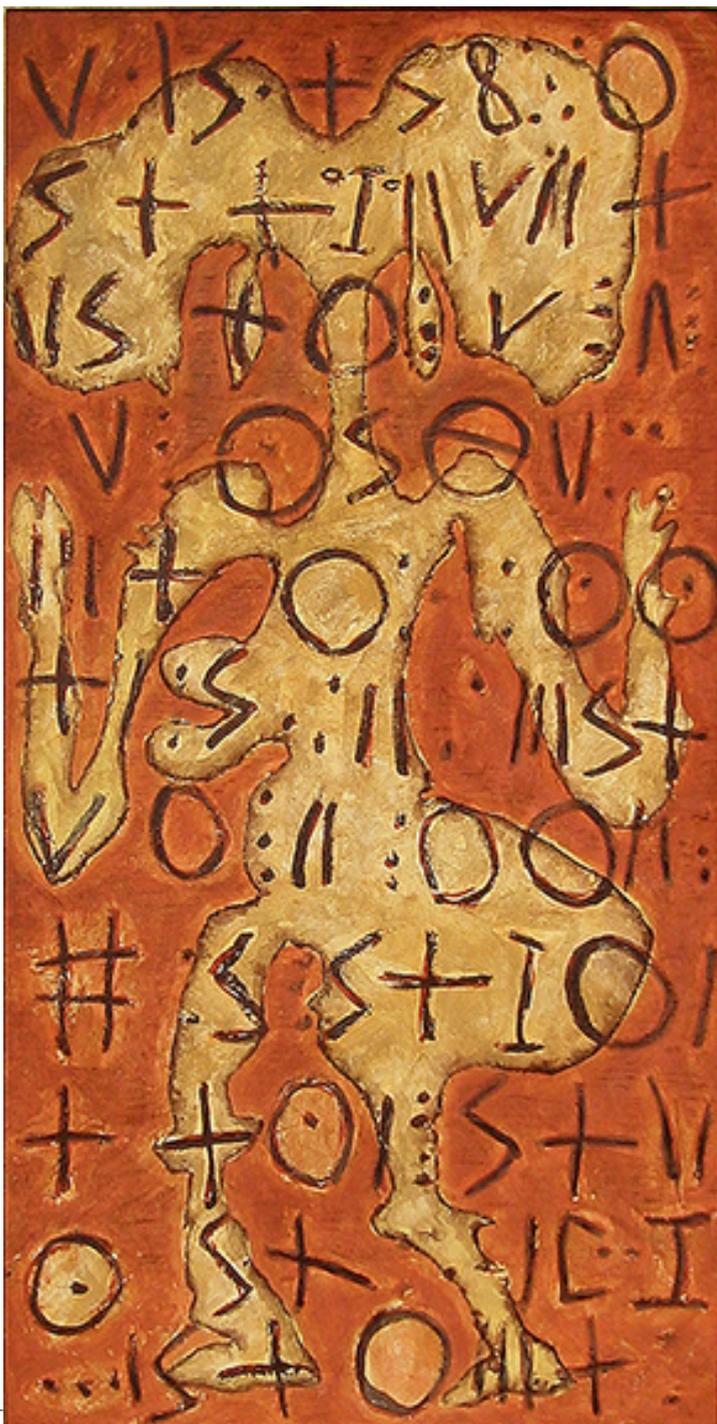
## FESTIVAL IN DER WÜSTE

Afrikanische Pigmente auf Holz | 165 x 74 cm | 2001



**TINDE**

Afrikanische Pigmente auf Holz | 60 x 76 cm | 2004



**TIFINARFRAU**

Afrikanische Pigmente auf Holz | 136 x 75 cm | 2004



**GAZELLE I**

Mischtechnik auf Holz | 110 x 58 cm | 2004



◆ **TIFINARKOPF**

Öl auf Holz | 20 x 20 cm | 2005



◆ **KLANG DER FREIHEIT**

Öl auf Leinwand | 50 x 60 cm | 2006



## HARMONIKASPIELERIN

Öl auf Holz | 39 x 39 cm | 2006



## FEUERTROMMEL

Acryl auf Leinwand | 92 x 73 cm | 2006



## MUSIKER

Acryl auf Leinwand | 81 x 65 cm | 2006

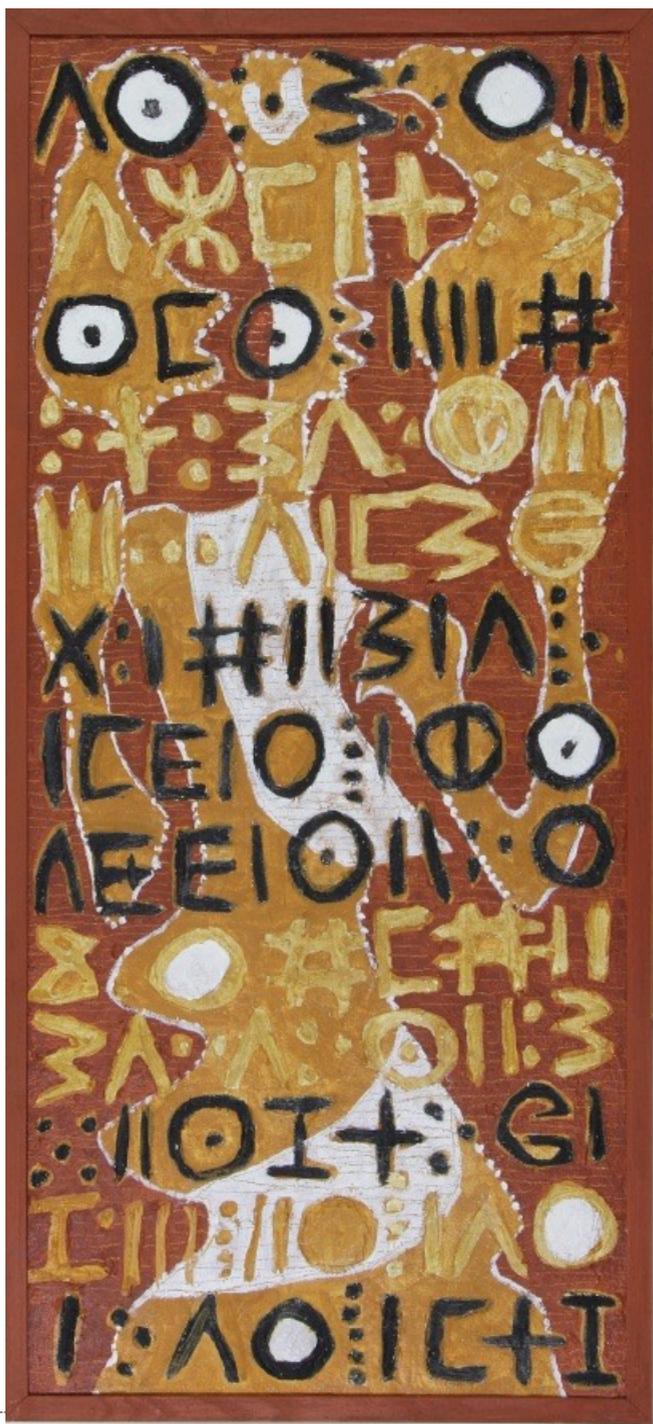


**KORASPIELERIN**

Öl auf Leinwand | 81 x 41 cm | 2006



**DREI BLAUE MONDE** Öl auf Leinwand | 100 x 47 cm | 2007



**TIFINAR** Mischtechnik auf Holz | 91 x 41 cm | 2004



**TUAREGFRAU**

Öl auf Leinwand | 116 x 43 cm | 2007



**IMSAD- WÜSTENSCHLÜSSEL** Öl auf Leinwand | 100 x 50 cm | 2007



**ORANGE TROMPETE**

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm | 2007



## SOLLY'S HOCHZEIT

Öl auf Leinwand | 46 x 55 cm | 2008



## MERCEDES

Öl auf Holz | 90 x 70 cm | 2008



**BAMAKO- MUSE**

Öl auf Holz | 75 x 54 cm | 2008



↓  
**WIND UND ZEICHEN**

Acryl auf Leinwand | 50 x 70 cm | 2009



↓  
**IMSADSPIELER**

Mischtechnik auf Holz | 60 x 60 cm | 2009



## TUAREGFLÖTER

Afrikanische Pigmente auf Leinwand | 70 x 50 cm | 2009



♦ **MUTTERTIER**

Öl auf Holz | 83 x 65 cm | 2009



## WÜSTENBLUME

Öl auf Leinwand | 70 x 70 cm | 2009



↳ **TRAUM MIT DREI BLAUEN KAMELEN**

Öl auf Leinwand | 80 x 100 cm | 2009



## **SURFER**

Sand und Öl auf Holz | 68 x 57 cm | 2009



◆ **IMSADSPIELER**

Sand und Öl auf Holz | 60 x 60 cm | 2009



## TRANSFORMATION

Öl auf Leinwand | 160 x 100 cm | 2010



## WÜSTENSCHLÜSSEL

Öl auf Leinwand | 81 x 101 cm | 2010



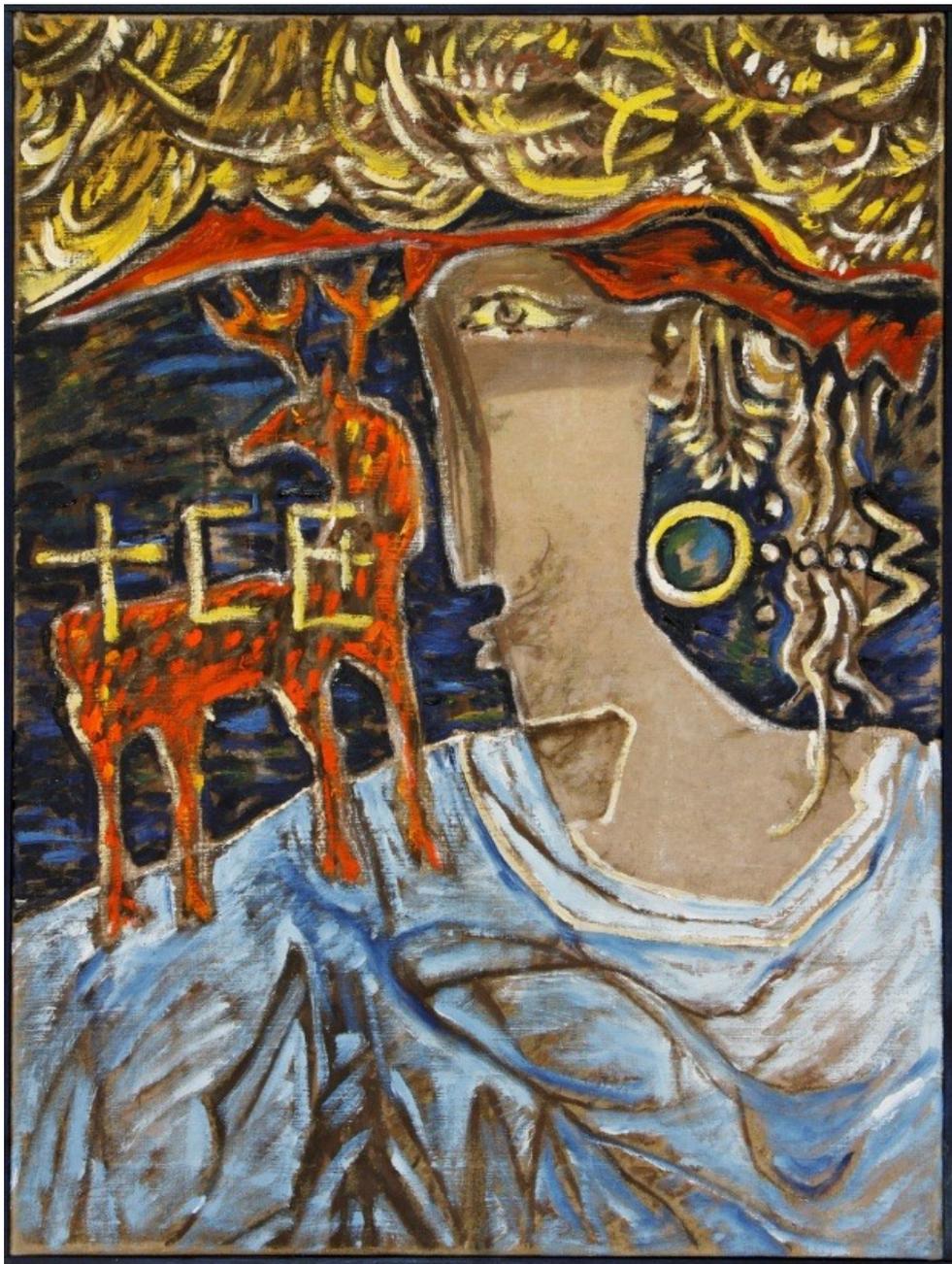
## **DSCHUNGELPAAR**

Afrikanische Pigmente auf Leinwand | 90 x 70 cm | 2010



**BLAUES TIER**

Öl auf Holz | 100 x 30 cm | 2010



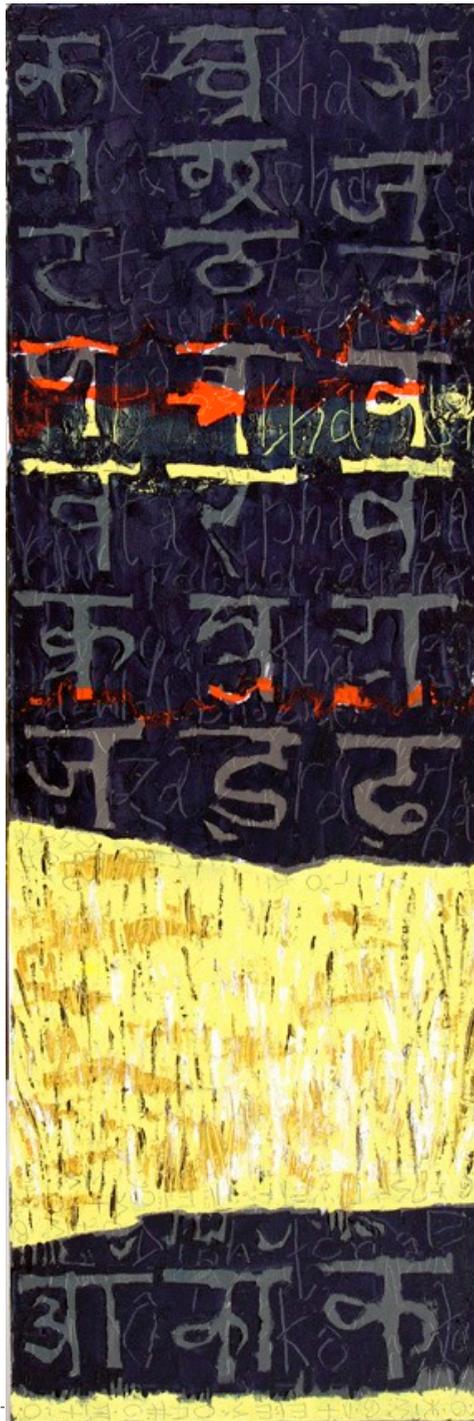
**TIFINAR BAUMFRAU**

Öl auf Leinwand | 62 x 47 cm | 2011



## TRANCETANZ – TANZ DES SCHAMANEN

Öl auf Leinwand | 100 x 100 cm | 1998



**SANSKRIT**

Öl auf Leinwand | 120 x 40 cm | 2012



## KATZENMUSIK

Öl auf Leinwand | 100 x 100 cm | 2012



## WÜSTENTANZ

Saharapigmente auf Holz | 60 x 60 cm | 2012



**TUMBUKTU**

Öl auf Leinwand | 120 x 40 cm | 2012



## TROST

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm | 2012



**ADAM UND EVA**

Öl auf Leinwand | 100 x 70 cm | 2012



## HELFER MIT SCHAMANENTROMMEL

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm | 2013



## TUAREGTROMMEL

Öl auf Leinwand | 80 x 80 cm | 2013



## SIVAMUSIK

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm | 2013



**VORHERSEHUNG**

Öl auf Leinwand | 120 x 40 cm | 2013



## ENDORMI

Öl auf Leinwand | 50 x 70 cm | 2014



## WEISSE SANSKRITFRAU

Öl auf Leinwand | 80 x 60 cm | 2014 | verkauft



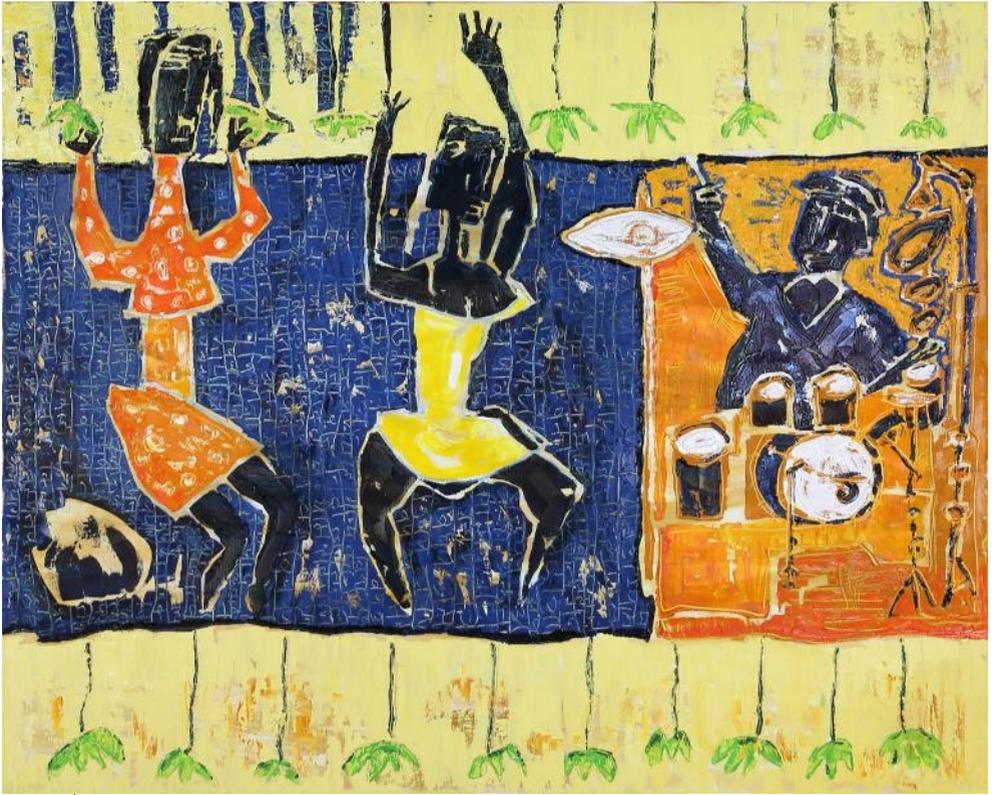
## TRANCETROMMEL

Öl auf Leinwand | 100 x 80 cm | 2014



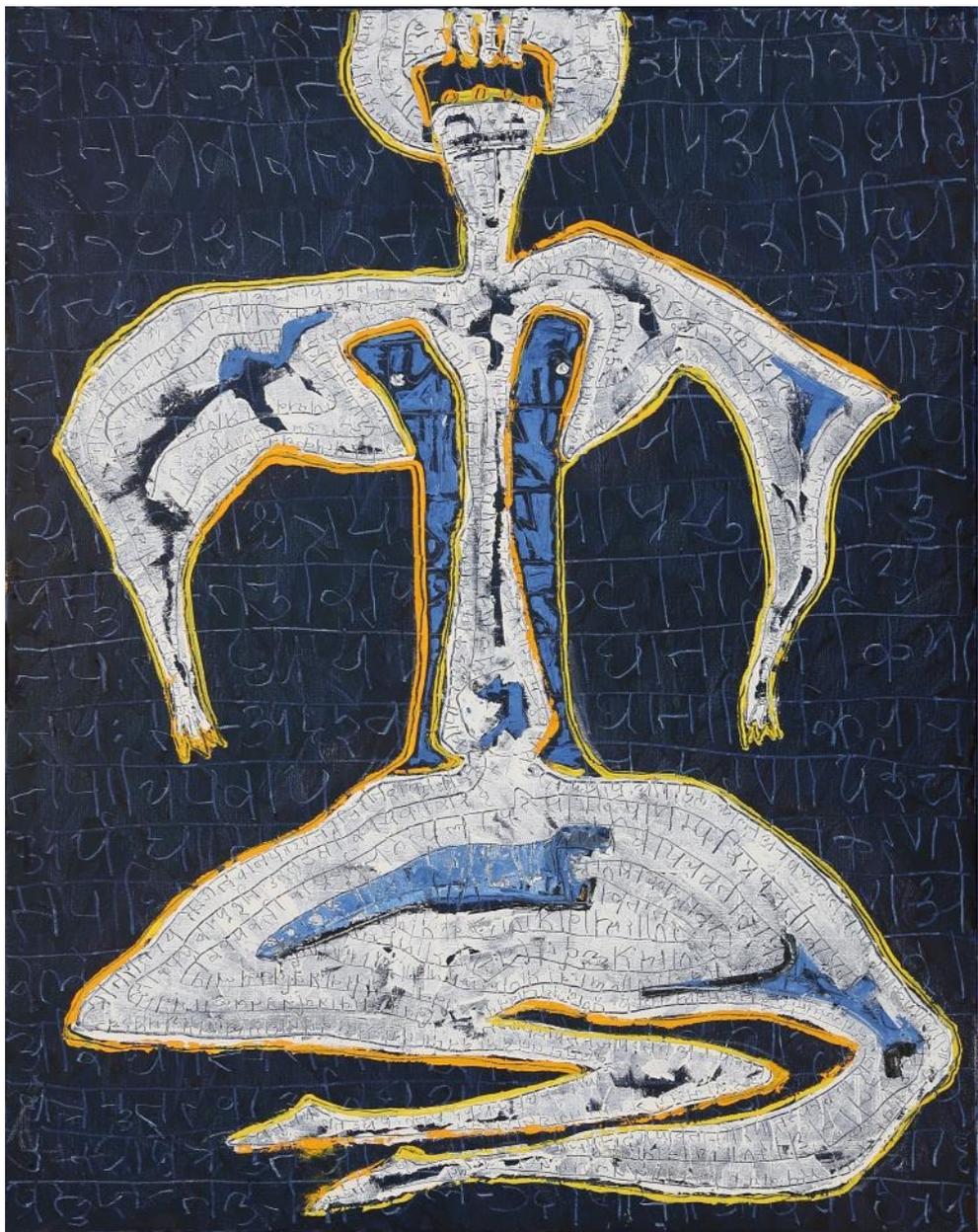
## TIFINAROZEAN

Öl auf Leinwand | 100 x 80 cm | 2014



## SANSKRITTÄNZER

Öl auf Leinwand | 80 x 100 cm | 2014



## WEISE WEIßE FRAU

Öl auf Leinwand | 100 x 80 cm | 2015



## **GUEMBRI**

Acryl auf Leinwand | 50 x 50 cm | 2015



## TIFINARTIER

Öl auf Leinwand | 50 x 50 cm | 2016



## BLAU FRAU

Öl auf Leinwand | 100 x 80 cm | 2016





## GUEMBRII

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm | 2019



**VORTEX**

Öl auf Leinwand | 160 x 40 cm | 2019



URKNALL

Öl auf Leinwand | 100 x 100 cm | 2019



**GOD IS A DJ**

Öl auf Leinwand | 100 x 100 cm | 2019



## SANSKRITFRAU

Öl auf Leinwand | 100 x 70 cm | 2020



## N'GONI

Öl auf Leinwand | 60 x 50 cm | 2021



## TIFINAGH-IMIDIWAN

Öl auf Leinwand | 90 x 70 cm | 2021



# Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

Thema

Thema zur Serie:

## „Klangzeichen“

Hier begibt sich die Künstlerin unter dem Titel „KLANGZEICHEN“ auf die Suche nach dem Ursprünglichen dieser Welt. Ihre Bilder beschäftigen sich mit Klängen, die durch Zeichen, Symbole oder Musik dargestellt werden und fangen die Lautsprache uralter Schriften ein.

Als Inspirationsquellen dienten Viola Schöpe nicht nur die Arbeitsaufenthalte u. A. in der Mongolei, Mali, Brasilien oder Indien, sondern auch ihre Begegnung mit Musikern und die Auseinandersetzung mit alten Kulturen, die uralten Lautschriften der Tuareg und das Sanskrit sowie traditionelle Heilkünste und Wissenschaften wie das Nada Yoga.

Warme Farben und Pigmente des Wüstensandes lassen die Bilder voller Klangzeichen nahezu schwingen und wecken beim Betrachter die Phantasie für ganz eigene Interpretationen und Emotionen.

Die Thematik KLANGZEICHEN fasziniert Viola Schöpe über mehrere Jahrzehnte hindurch.

In abstrakt-expressiver Bildsprache beschreibt sie in malerischer Form Klänge, die durch Zeichen, Symbole oder Musik erzeugt werden und die Lautsprache uralter Schriften einfangen.

Bei ihren Begegnungen mit dem Wüstenvolk der Tuareg in der Sahara von Nordafrika fand sie Zugang zu deren Lautsprache, das Tifinagh, welche sich auf einfachen Symboliken aufbaut und neben der archaisch anmutenden, malerischen Ästhetik auch sehr poetische Freiheiten in der Interpretation der Zeichen hinterlässt. Viola Schöpe benutzt sie in einem neuen Kontext, diese Hieroglyphen einer vergessenen Zeit. Sie üben seit Jahrtausenden eine verschlüsselte, magische Wirkung aus und vermischen sich nun mit freier Improvisation in ihren kraftvollen KLANGZEICHEN.

Seit Jahrtausenden üben Zeichen eine magische Wirkung aus, So fließt in den letzten Werken auch die indische Lautsprache, die Sanskritzeichen des Nada Yoga, mit ihrer heilenden Macht der Klangzeichen, in ihr Schaffen ein. Künstlerisch frei verarbeitet gehen diese heilenden Schriften teils in den Unter- oder den Hintergrund der darüber sich durchsetzenden, transzendenten Figuren und Zeichen ein, wie magische, schamanische Musiker und Seher und strahlen tiefe Weisheit und humorvolle Lebensfreude aus.

Viola Schöpe begreift ihr Künstlertum als privilegierte Suche nach den Quellen des Lebens und strebt danach, Dinge sichtbar zu machen, die man sonst nicht sieht. Sie nimmt den Betrachter mit ihren Bildern mit auf eine Reise in unbekannte Welten.



**Kontakt:** [www.violaschoepe.de](http://www.violaschoepe.de) · T: 0178 - 56 23 7 23



# Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

vita

- 1983 - 1988 Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden mit Diplomabschluss
- 1990 - 1992 Mitbegründer und Vorstand des Kunsthaus „Raskolnikoff e. V.“
- 1991 & 1996 Wandbildgestaltung im Café „Raskolnikoff“ in Dresden, 25 m<sup>2</sup>
- 1997 Künstlerische Fassadengestaltung im „Kunsthof“ in Dresden, 900 m<sup>2</sup>  
in Dresden, Lönsstr. 4, 300 m<sup>2</sup> mit Mosaik, Steinrelief und Stein-  
skulptur
- Ausstellungsbeteiligung zur Biennale in São Luis in Brasilien  
Ausstellung in der Galerie „Espaco Cultural do Tribunal de Alcada“ in Brasilien, Belo Horizonte
- 2001 Kunstprojekt zum „Festival au Désert“ in Mali (Afrika)  
Künstl. Gestaltung zum Festival „Tour de Scènes“ in Angers  
Ausstellungsbeteiligung zur 3. Internationalen Kunstmesse in Zürich
- 2002 Künstlerische Hofgestaltung der Kinderklinik in Dresden  
Plastiken mit Mosaik und Bodenmosaik  
Ausstellung zum „20. Salon d’Art“ in Villeveque (Frankreich)
- 2003 - 2004 Lebt und arbeitet in Frankreich, Schloss von Mûrs Erigne
- 2005 - 2011 Künstlerische Fassadengestaltung  
in Dresden, Ullersdorferstr. 2, 10 m<sup>2</sup>, Mosaik  
Seitenstr.1, 100 m<sup>2</sup>, Malerei  
in Behrungen, Thüringen 200 m<sup>2</sup>, Malerei  
in Radebeul, Innenraumgestaltung, Mosaik
- 2010 - 2015 Kunstprojekte „Django Project“ und Filmproduktion in Bamako Mali  
internationales Kunstprojekt „C’est le pieds, mes amis“ mit Wander-  
aus- stellung in Dresden, Berlin, Angers und Paris  
„Les Main et les pied“ in Mûrs Érigné, Frankreich  
„C’est le pied, mes amis“ in Berlin zur Film premiere „Sahel Calling“  
„Musique et parole“ in Rablay sur Layon, Frankreich
- 2015 - 2016 Wanderausstellung mit Galerie ATTA, in Neubrandenburg,  
Erfurt, & Mainz  
Ausstellung in der „LAUDA Fabrik Galerie“ in Lauda Königshofen  
& in Dresden im BLICKPUNKT



**Kontakt:** [www.violaschoepe.de](http://www.violaschoepe.de) · T: 0178 - 56 23 7 23



# Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

vita

2016 - 2017 reich	Bronzeguss Thailand, Kunstprojekt und Ausstellung in Südfrankreich
2019 Péan,	Kunstprojekt und Performance mit dem franz. Musiker Denis im Musée Jean Lurçat in Angers, Frankreich
2019 - 2020 litz, falt,	Ausstellung im Westin Bellevue Dresden, Galerie Vito von Gaudlitz, Galerie Andrea Curbach, Mitglied der Produzenten Galerie Vielfalt, Pirna
2020 - 2024 Landes-	Einzel- & Gruppenausstellungen in Deutschland und Frankreich Kunstprojekt „Dionysos“ mit internationalen Ausstellungen Beteiligung an Onlineprojekten „Denkzeit“ & Werkdatenbank bibliothek Sachsen
Königs-	Kunstprojekt „Upside down“ Zahlreiche Ausstellungen u. A. in der Fabrik Galerie in Lauda hofen, zur „Langen Nacht der Galerien und Museen“, in der Galerie Pierre Mignon, Frankreich

**Regelmäßige Ausstellungen und Kunstprojekte:** in Deutschland, Frankreich, Portugal, Mali, Algerien, Brasilien & in der Schweiz

**Arbeits- und Studienreisen:** Algerien, Brasilien, Belgien, Bulgarien, CSSR, Dänemark, Frankreich, Georgien, Italien, Indien, Kasachische SSR, Mali, Marokko, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Russland, Schweiz, Spanien, Thailand, Tadschikische SSR, Georgien, Ukrainische SSR, Usbekische SSR, UdSSR, Mongolei, Ungarn, USA



**Kontakt:** [www.violaschoepe.de](http://www.violaschoepe.de) · T: 0178 - 56 23 7 23

# HEINZ WEIßFLOG ÜBER VIOLA SCHÖPE

Viola Schöpe begreift ihr Leben im Sinne von Joseph Beuys als "Gesamtkunstwerk", in dem alle äußeren und inneren Faktoren sich in Kunst umsetzen lassen und das eine ohne das andere nicht funktioniert.

Das Reisen als Touristin lehnt Viola Schöpe ab: Für sie ist Reisen ein Prozess der Erfahrung, des Lernens und der Aneignung fremder Kulturen auf Augenhöhe entgegen einer eurozentrischen Perspektive und einem elitären Überlegenheitsbewusstsein, aber auch gegen z.B. einen schwärmenden Phantasieorientalismus, der die Kulturen verklärt, romantisiert, sie aber gleichzeitig vermarktet. Schöpe taucht in die jeweilige Kultur ein, wobei die Musik ihr Schlüssel ist und sie versucht, sie von innen zu schauen.

Auf Festivals (Festival au Désert) in Timbuktu (Mali, das Woodstock Afrikas) und in Westfrankreich (Angers) lernte sie Musiker aller Klangmuster, Kulturen und Hautfarbe kennen. Seit über 30 Jahren bereist sie mit Musikern die Welt auf der Suche nach neuen Klangformen und der daraus entstehenden Inspiration für die eigene Malerei. So beschäftigte sie sich intensiv mit der Musik und der Kultur der nordafrikanischen Tuareg, die sich in vielen Kämpfen und Auseinandersetzungen gegen die unterschiedlichsten Unterdrücker ihre ethnische Identität bewahrt haben.

Paul Klee schrieb 1914 in sein Tagebuch "Vor den Toren von Kairuan": Die Farbe hat mich. Ich brauche nicht nach ihr zu haschen. Sie hat mich für immer, ich weiss das. Das ist der glücklichen Stunde Sinn: ich und die Farbe sind eins. Ich bin Maler". Für Viola Schöpe entfaltete sich in der Weite der Wüste das Ich und nahm ihr jegliche Angst vor der Gewaltigkeit des Kosmos.

Wichtig für ihre Arbeit mit der Musik sind zahlreiche Sanskrit-Texte aus Indien (im 2. Jahrhundert vor Christus entstanden und aufgeschrieben), die sogenannten "Yoga-Sutras", die eine Anleitung zur Meditation, zum Gesang und zum Tanz bieten. Durch den intensiven Kontakt mit Roop Verma aus Indien wurde sie mit dem Nada Yoga (Klang-Yoga) vertraut.

Neben dem Figürlichen erzeugt Viola Schöpe über den Gestus der Figuren, ihrem Habit und einer rätselhaften, ornamentalen Textur, aber auch über die dominierenden Farben Gelb und Orange ein emotionales Klangbild, das chiffrenartig für Indiens Musik steht, also Klangzeichen zugleich ist. Klang und Zeichen bilden die emotional-mentale, kulturelle Identität für eine indigene Musik, die sich in Schöpes Bildern immer auch über die Farbigkeit, den Rhythmus und die Struktur eines Bildes manifestiert.

Ausschnitt Laudatio Heinz Weißflog

# IMPRESSUM



## **VIOLA SCHÖPE**

Malerei & Plastik

Königsbrücker Platz 2  
01097 Dresden

+49 351 8025055

+49 178 5623723

[violaschoepe@web.de](mailto:violaschoepe@web.de)

[www.violaschoepe.de](http://www.violaschoepe.de)

**Erfahren Sie mehr von mir auf**

[Wikipedia | Viola Schöpe](#)

[Singularart | Viola Schöpe](#)